

## Lebendige Gewässer schaffen

Die Umsetzung von weiteren Maßnahmen aus dem Maßnahmenkatalog des Gewässerentwicklungskonzeptes Silvertbach wurden Anfang 2014 abgeschlossen

Nach vielen kleinen Maßnahmen in den Jahren 2010 bis 2012 hat der Fachdienst Umwelt des Kreises Recklinghausen Anfang 2014 zwei größere Projekte zur Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit fertiggestellt.

Die Maßnahmen liegen in den Naturschutzgebieten „Loemühlenbachtal“ in Herten und „Die Burg“ in Marl.



Im **NSG Loemühlenbachtal** erfolgte der Austausch eines als Überfahrt genutzten Betonrohres durch eine Brücke aus Betonfertigteilen im **Loemühlenbach**

Die neue Brücke ist mit den Abmessungen 2 m x 1,25 m ist groß genug, um allen



Gewässerbewohnern ausreichend Lichteinfall und eine natürliche Gewässersohle zu bieten. Zwei überlebenswichtige Elemente für die Wanderung von Kleinstlebewesen und Fischen. Zusätzlich wurde für kleine Landbewohner, die sich nicht durch das Wasser trauen, eine Tierberme eingebaut.

Im **NSG „Die Burg“** hat der Kreis Recklinghausen die Reste einer alten Wehranlage sowie eine 60 m lange Steinschüttung aus dem Ufer des **Silvertbaches** entfernen lassen.



Viele Fischarten und kleinere Gewässerbewohner benötigen zur Erhaltung ihrer Art den Kontakt zur Aue. Durch Wasserbauwerke, die bis in die Gewässeraue reichen und befestigte

Uferstreifen wird die Wanderung zwischen Gewässer und Aue unterbrochen.

Finanziert wurden die Maßnahmen vom Land NRW und aus Ersatzgeldern des Kreises Recklinghausen.